

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 154,70 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärnerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 069 8062 9896
Telefax: 069 8062 9889
E-Mail: lw.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2025

Woche: 17.02.25 bis 23.02.25

Nummer: 8

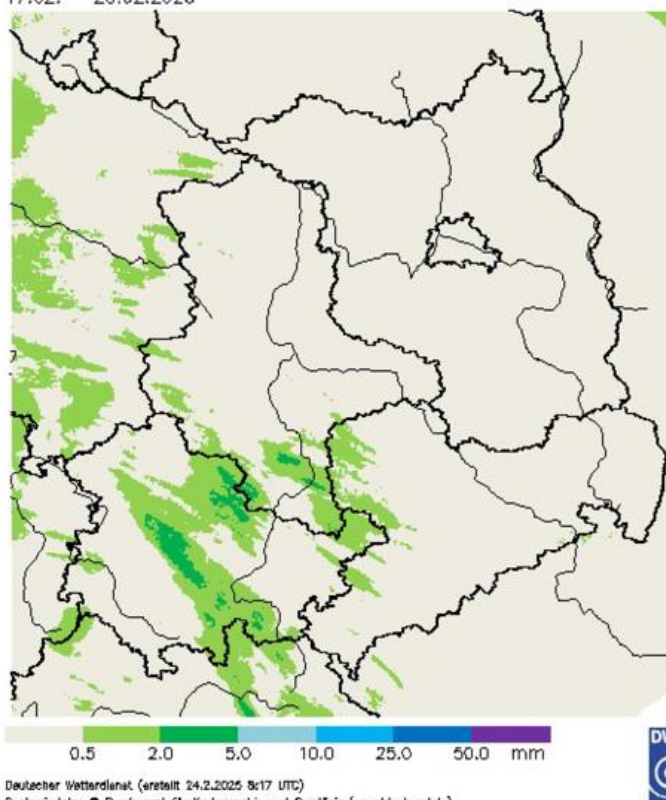
Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

Wetterlage: Der Wochenbeginn brachte unter Hochdruckeinfluss die bisher kältesten Nächte der laufenden Wintersaison. So wurden in den Nächten zwischen Montag und Donnerstag gebietsweise mäßige, teils strenge Fröste gemessen und in manchen Hochtälern der Gebirge ging die Lufttemperatur über der dort vorhandenen Schneedecke auf Werte unter -20 °C , vereinzelt unter -25 °C zurück. Auch im Tiefland lagen die Minima verbreitet unter -10 °C , stellenweise unter -15 und in Erdbodennähe sogar noch tiefer. Am Tag stieg die Lufttemperatur am Montag und Dienstag auf Werte um den Gefrierpunkt, wobei die tiefsten Werte in Thüringen, die höchsten im Nordosten Brandenburgs zu verzeichnen waren. Am Mittwoch merkte man schon die beginnende Warmluftzufuhr, denn bis auf die Mittelgebirgslagen, die noch Dauerfrost hatten, waren die Höchstwerte auf 0 bis 5, am Donnerstag verbreitet auf 2 bis 7 $^{\circ}\text{C}$ gestiegen. Der Donnerstag zeigte aber insbesondere an den Nordrändern der Mittelgebirge auch Föhn, so dass hier mit Sonnenscheinunterstützung 8 bis 10 $^{\circ}\text{C}$ als Maxima gemessen werden konnten, während es beispielsweise im Werratal im Luv der Strömung kaum über 0 bis 2 $^{\circ}\text{C}$ hinaus ging. Das Ende des Hochdruckwetters machte sich im Berichtsgebiet nur dadurch bemerkbar, dass am Donnerstag ein paar mehr Wollen am Himmel waren und in der Nacht zum Freitag im Gebiet südwestlich der Elbe etwas Niederschlag fiel. Die Mengen waren kaum der Rede wert, aber die Bewölkung blieb insbesondere in Südthüringen dabei dicht. Mit der auflebenden südlichen Strömung wurde massiv Warmluft ins Berichtsgebiet advehiert, so dass in der Nacht zum Freitag nur noch in den oberen Berglagen und im Osten Brandenburgs und Sachsens negative Temperaturminima beobachtet werden konnten. Der Freitag brachte keine grundsätzliche Änderung des Wettercharakters. Hinter einem Frontensystem wurde weiterhin milde Luft von Westen her in die Region geführt. Dabei erwärmte sich die Luft auf örtlich über 15 $^{\circ}\text{C}$. In Thüringen und Sachsen-Anhalt war es früh noch dunstig und aus den teils dichten Wolken fiel etwas Sprühregen. Zum Nachmittag klarte es dort auf, wogegen in Brandenburg und nach Osten hin in Sachsen die Wolkendecke erhalten blieb und so konnten im gesamten Berichtsgebiet 0 bis 8 Stunden Sonnenschein gemessen werden. In Ostsachsen wehte weiterhin der „Böhmische Wind“. Der Samstag stand ganz im Zeichen eines freundlichen und trockenem „Frühlingstages“ im Winter. Bei bis zu 10 Stunden Sonnenschein stieg die Temperatur wiederum auf Werte über 15 $^{\circ}\text{C}$ an. Gleiches gilt bei nicht ganz so viel Sonnenschein für den Sonntag, ein Frontendurchgang von West nach Ost sorgte für einige Wolkenfelder und einige meist nicht messbare Niederschläge. In der zweiten Tageshälfte lockerte es von Westen her auf und Tag endete freundlich und frühlingshaft.

Insgesamt war die 8. Kalenderwoche bei Wochenmittelwerten der Lufttemperatur von $-2,2$ bis 1,5 $^{\circ}\text{C}$ verbreitet bis zu 3,7 K zu kalt. Nur in Thüringen an den Stationen Erfurt-Bindersleben, Leinefelde und Neuhaus lagen die Werte im normalen Bereich bzw. leicht zu warmen Bereich von 0,0 bis 0,1 K. Die Sonne schien in der Woche 33 bis 51 Stunden. Das entspricht 165 bis 243 % des Normalen. Dafür fiel über die Woche nur 0,0 bis 2,3 mm, wobei Neuhaus mit 2,3 mm die Ausnahme bildete. An einigen Stationen (Neuruppin, Angermünde, Wittenberg, Bernburg, Dresden-Klotzsche, Oschatz, Nossen und Dresden-Hosterwitz) fiel kein Niederschlag. Entsprechend wurden die Niederschlagswartungen nur bis zu 20 % erfüllt.

Boden: Bei Wochenniederschlagssummen zwischen 0,0 bis 2,3 mm und Wochenverdunstungssummen von 3,3 bis 6,6 mm wurde im gesamten Berichtsgebiet eine negative klimatischen Wasserbilanz zwischen 1,0 und 6,6 mm errechnet. Trotzdem waren die Böden weiterhin sehr gut mit Bodenwasser versorgt. Die Werte der Bodenfeuchte sanken im Wochenverlauf in den obersten 10 cm Boden um ca. 10 % nFK. Die Tagesmittel der Bodentemperaturen lagen bis einschließlich Donnerstag dort, wo es keine geschlossene Schneedecke gab im leichten Frostbereich. Örtlich drang der Frost bis zu 20 cm in den Boden.

Wochensumme Niederschlag
17.02. – 23.02.2025



Deutscher Wetterdienst, (erstellt 24.2.2025 8:17 UTC)
Geobasisdaten © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (www.bkg.bund.de)

Dort wo es eine Schneedecke gab lagen die Temperaturwerte um die Null-Grad-Grenze und der Boden blieb weitgehend frostfrei. Mit Eintreffen der wärmeren Luftmasse und dem örtlich fallenden Regen am Freitag nachfolgenden Sonnenschein am Samstag taute der Boden von oben her auf und auch die letzten Schneereste verschwanden. So gab es am Sonntag nur noch vereinzelt (Potsdam, Berlin Schönefeld und Neuhaus) Frostinseln in 20 cm Tiefe. Von Montag bis Mittwoch wurden in Brandenburg, besonders im Berliner Raum, noch Schneedecken mit einer Mächtigkeit bis 5 cm verzeichnet, In Sachsen-Anhalt war der Norden weitgehend Schneefrei nach Süden hin gab es Schneeflecken bis zu 5 cm Schneedecke im unteren Harz. In Thüringen gab es nur noch kurz eine Schneedecke in Erfurt. In Sachsen hielten sich Schneedecken zwischen 1 und 9 cm. In den Kammlagen der Gebirge lag die Mächtigkeit noch im zweistelligen Bereich aber auch diese begannen mit Eintreffen der Wärme sich zu reduzieren. Am Sonntag wurden auf dem Brocken nur noch Flecken, auf dem Fichtelberg 30 und in Zinnwald 16 cm gemessen.

Pflanze: Nachdem die Pflanzenentwicklung aufgrund der Kälte in der ersten Wochenhälfte stagnierte begann sich die Natur ab dem Freitag massiv zu regen. Schneeglöckchen, Krokusse und Erlen öffneten wieder ihre Blüten. Erste Huflattich- und Kornelkirschenblüten wurden gesichtet. Dagegen neigt sich die Blüte der Hasel dem Ende zu. Auf den Feldern herrscht dagegen noch Winterruhe. Die Zwischenfrüchte sind bei den strengen Frösten abgefroren. Am Wochenende wurden auch wieder die Insekten aktiv. Die Bienen und auch teils schon die Rapsschädlinge flogen.

Arbeitsprozess: In der ersten Wochenhälfte beschränkten sich die Arbeiten auf Vorbereitungsarbeiten für die bald beginnenden Saisonarbeiten, wie Düngung und Pflanzenschutz und die Bearbeitung der gefrorenen Zwischenfruchtbestände. In der zweiten Wochenhälfte verbesserte sich die Befahrbarkeit nach und nach, so dass am Wochenende Arbeiten auf dem Feld örtlich möglich waren. Auf jeden Fall sollten Gelbschalen zur Bonitierung der Rapsschädlinge in die Bestände gestellt wurden.

Ausblick: Von Mittwoch bis Freitag gestaltet sich das Wetter der Region noch unbeständig. Immer wieder ist etwas Regen, In der Nacht zum Freitag und auch am Freitag auch Schneeregen- und Graupelschauer. Ab Samstag liegt die Region unter Hochdruck und nach morgentlichem Nebel oder Hochnebel wird es trocken und freundlich sein. Die Höchstwerte liegen bis Donnerstag zwischen 7 und 11 °C, dann bis Sonntag zwischen 3 und 8 °C und danach zwischen 6 und 11 °C. In den Nächten sinken die Temperaturwerte am Mittwoch auf 5 bis 0 °C und danach auf 3 bis -2 °C, am Sonntag sinken sie sogar überall in den leichten Frostbereich. Es kommt also zu Wechselfrösten. Der Wind weht schwach bis mäßig aus bis Freitag Süd, Südwest bis West, dann bis Sonntag aus Nord, Nordwest bis West und dann aus West bis Südwest.

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 17.02.25 bis 23.02.25

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	0.3	-1.2	5.8	-4.0	-9.3	44.3	208.3	0.0	0.0	5.7	2.5
Neuruppin	50	-0.1	-1.7	6.1	-5.9	-8.2	48.0	242.8	.	0.0	6.1	1.7
Angermuende	56	-0.5	-2.3	4.9	-5.6	-8.7	40.3	183.4	.	0.0	5.4	2.8
Potsdam	81	0.4	-1.8	6.3	-4.4	-10.6	44.6	196.7	0.0	0.0	6.4	3.5
Berlin-Schf.	47	-0.3	-2.4	6.1	-6.3	-9.2	43.2	195.3	0.0	0.0	6.6	2.9
Lindenber	98	-0.4	-2.4	5.0	-5.1	-8.9	50.8	224.2	0.3	3.5	5.4	2.9
Cottbus	69	-0.4	-2.7	5.7	-6.3	-9.2	42.5	191.3	0.0	0.0	6.5	2.0
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	(0.6)	(-1.7)	(6.8)	(-5.0)	(-7.5)	42.9	198.6	(0.0)	(0.0)	5.9	2.7
Gardelegen	47	0.6	-1.8	7.2	-5.6	-8.0	45.1	220.5	0.5	6.2	6.3	1.8
Magdeburg	79	0.6	-2.1	6.7	-5.3	-7.2	46.7	205.2	0.0	0.0	5.6	2.1
Harzgerode	404	(-0.6)	(-1.4)	(4.8)	(-7.1)	(-9.7)	44.5	196.1	(0.2)	(2.4)	4.8	3.2
Jessnitz	74	0.9	-1.8	7.0	-4.8	-7.9	47.4	212.9	0.2	2.5	6.3	2.6
Wittenberg	105	(0.1)	(-2.2)	(5.9)	(-5.2)	(-9.2)	48.8	220.7	(.)	0.0	5.8	2.3
Bernburg	84	0.6	-2.0	6.6	-5.2	-7.5	50.5	219.4	.	0.0	5.4	2.1
Kreipitzsch	246	1.2	-1.0	6.4	-3.6	-6.5	48.9	214.3	(0.2)	(2.7)	5.6	3.5
Thüringen												
Artern	164	1.1	-1.2	6.9	-4.1	-8.0	43.9	200.5	1.2	19.6	5.5	2.1
Leinefelde	356	1.5	0.0	6.1	-3.0	-6.7	44.7	212.2	0.5	4.3	5.3	2.7
Erfurt-Binders.	312	1.5	0.0	6.5	-3.6	-7.0	47.8	208.9	0.9	13.8	5.8	3.6
Gera-Leumnitz	311	0.1	-1.5	5.6	-4.8	-6.6	44.6	195.6	0.9	12.2	5.1	4.0
Meiningen	450	0.0	-0.8	4.4	-4.3	-6.3	36.7	172.1	0.1	1.0	5.2	2.7
Neuhaus	845	-1.3	0.1	2.8	-4.3	-7.1	33.2	165.2	2.3	10.6	3.3	3.8
Sachsen												
Dresden-Klotzs.	227	-0.5	-2.5	3.9	-4.5	-6.4	45.9	199.7	.	0.0	4.9	5.1
Goerlitz	238	(-2.2)	(-3.7)	(2.9)	(-7.6)	(-5.1)	48.3	205.6	(0.0)	(0.0)	4.6	4.1
Leipzig-Schkeu.	131	1.0	-1.3	6.8	-4.4	-7.2	47.7	206.2	0.8	11.8	6.1	3.6
Oschatz	150	(-0.3)	(-2.6)	(5.9)	(-5.9)	(-8.5)	49.1	214.2	(.)	(0.0)	6.2	2.4
Plauen	386	-0.7	-1.9	4.8	-6.2	-7.9	37.9	178.1	0.0	0.0	5.6	2.9
Chemnitz	418	1.1	-0.3	5.7	-3.3	-7.1	45.2	195.4	0.0	0.0	5.4	3.1
Nossen	308	0.7	-1.3	5.1	-3.5	-7.1	41.1	179.1	0.0	.	5.5	3.4
Dresden-Hoster.	114	0.1	-2.7	3.8	-4.0	-6.0	42.3	189.3	0.0	.	5.6	4.6

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljaehrigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennaehae (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljaehrigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshoehe, mm (Bezugszeitraum 0-24)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung ueber Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 17.02.25 bis 23.02.25

	Tagesmittel d. Lufttemp.							Maximum der Lufttemperatur						
	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.
Wiesenburg	-5.4	-4.6	-4.1	-1.7	5.0	5.2	7.9	1.2	0.6	1.8	3.2	11.9	10.3	11.7
Neuruppin	-5.4	-5.4	-3.9	-0.9	3.4	5.4	6.1	0.8	2.2	4.2	3.9	7.1	12.2	12.4
Angermuende	-6.0	-4.5	-3.7	-2.3	2.3	4.4	6.1	0.2	2.2	2.7	2.5	5.4	8.8	12.6
Potsdam	-4.8	-4.7	-3.1	-1.4	4.0	5.0	7.8	1.4	1.1	3.4	4.0	10.3	11.8	12.2
Berlin-Schf.	-5.8	-6.1	-4.6	-1.1	4.0	4.9	6.7	1.7	0.7	2.8	4.0	10.0	11.5	11.9
Lindenberg	-6.0	-5.1	-3.5	-1.6	3.1	4.0	6.0	0.7	0.2	2.4	3.5	6.8	9.9	11.4
Cottbus	-6.6	-6.7	-4.4	-1.3	4.6	5.4	6.2	0.6	1.2	3.7	4.7	6.6	11.4	11.9
Seehausen	-5.0	-5.6	(-3.5)	-0.4	4.5	6.0	8.2	1.3	1.8	(3.8)	4.2	10.7	12.7	12.8
Gardelegen	-6.1	-6.2	-3.9	0.1	6.5	6.7	6.9	1.2	1.9	3.8	4.3	13.3	13.0	13.0
Magdeburg	-6.8	-6.6	-3.8	-0.3	6.5	6.3	8.8	0.6	0.3	3.3	4.6	13.2	11.3	13.6
Harzgerode	(-9.1)	(-9.0)	-6.4	-0.6	6.6	7.3	6.7	(-2.8)	(-2.0)	-0.5	4.1	11.9	11.0	11.6
Jessnitz	-5.7	-5.6	-3.2	0.6	6.9	5.7	7.5	0.8	2.1	3.3	5.6	13.2	10.6	13.4
Wittenberg	-5.7	-5.7	(-3.4)	-1.2	4.8	4.0	7.6	0.9	1.4	(2.5)	3.4	11.1	9.4	12.8
Bernburg	-6.6	-6.1	-4.2	-0.3	6.8	6.1	8.3	0.1	0.6	1.9	4.6	13.3	11.2	14.4
Kreipitzsch	-5.2	-5.1	-4.3	1.5	6.8	7.0	8.0	-1.8	-0.4	2.2	7.4	13.2	11.9	12.2
Artern	-5.2	-5.0	-3.2	-0.3	6.9	6.2	8.5	-0.9	0.8	3.0	4.6	13.6	12.6	14.3
Leinefelde	-5.8	-5.1	-3.2	0.4	7.3	8.2	8.5	-1.5	-0.7	1.4	5.8	12.2	13.1	12.5
Erfurt-Binders.	-6.0	-5.7	-2.9	1.1	7.4	8.8	8.1	-2.5	-0.8	3.5	5.6	13.4	14.0	12.5
Gera-Leumnitz	-5.7	-5.8	-4.8	-0.2	5.2	5.0	7.2	-1.3	-0.6	3.1	5.2	11.5	9.3	12.0
Meiningen	-4.8	-4.7	-2.9	-1.2	3.2	4.1	6.6	-0.1	1.0	2.7	1.2	6.8	7.5	12.0
Neuhaus	-8.3	-7.7	-5.3	-1.9	4.0	4.6	5.5	-3.3	-3.1	0.4	2.1	6.2	8.6	8.6
Dresden-Klotzsch.	-5.6	-5.4	-3.9	-0.2	3.4	3.8	4.7	-1.1	1.6	1.4	2.6	6.1	7.5	9.3
Goerlitz	-8.2	-8.8	-6.4	-2.5	2.6	3.9	3.7	-0.6	-0.8	3.0	(1.7)	3.8	6.8	6.5
Leipzig-Schkeu.	-4.9	-5.2	-3.5	0.3	6.6	5.5	8.1	-0.6	0.1	3.5	6.4	12.9	11.6	13.7
Oschatz	(-6.4)	(-6.2)	(-3.4)	(-0.7)	(4.0)	(4.3)	(6.1)	(-1.3)	(0.7)	(5.4)	(5.5)	(8.9)	(10.0)	(12.4)
Plauen	-6.3	-6.8	-4.9	-1.0	4.0	3.7	6.2	-1.1	0.0	2.7	2.3	8.9	8.3	12.7
Chemnitz	-5.8	-5.9	-3.3	1.4	6.9	6.4	7.7	-1.2	-0.7	1.6	6.1	12.0	11.6	10.2
Nossen	-5.7	-5.5	-4.2	-0.4	6.3	5.8	8.6	-0.9	-1.3	0.7	4.4	11.2	10.6	10.9
Dresden-Hoster.	-4.5	-5.1	-2.8	0.5	3.8	4.2	4.3	1.2	0.5	2.4	3.1	5.5	7.0	7.1

	Minimum der Lufttemperatur							Sonnenscheindauer						
	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.
Wiesenburg	-8.9	-8.4	-8.8	-8.4	1.8	1.4	3.6	7.7	7.9	9.0	6.3	3.4	8.6	1.4
Neuruppin	-10.5	-12.0	-12.1	-7.1	0.3	1.0	-1.2	8.7	8.7	8.8	8.6	0.0	7.2	6.0
Angermuende	-10.7	-10.2	-10.5	-7.3	-1.2	0.6	0.1	6.5	5.6	8.1	8.8	1.2	8.0	2.1
Potsdam	-8.7	-9.3	-8.9	-8.3	0.4	-0.2	4.2	5.9	8.2	8.4	8.3	1.7	9.1	3.0
Berlin-Schf.	-11.5	-12.5	-12.2	-8.2	0.8	-0.4	-0.3	5.8	9.0	9.0	8.9	0.7	8.6	1.2
Lindenberg	-11.7	-10.3	-9.6	-6.5	0.3	0.2	2.0	7.5	10.0	10.0	9.5	3.7	9.5	0.6
Cottbus	-11.9	-13.2	-12.5	-8.5	1.9	1.2	-1.0	6.9	8.8	8.9	8.9	0.0	8.8	0.2
Seehausen	-9.5	-11.6	-10.7	(-6.3)	1.1	1.5	0.3	8.3	8.5	8.8	6.5	2.6	6.0	2.2
Gardelegen	-10.9	-12.7	-12.1	-6.3	1.2	2.7	-1.3	8.4	8.6	8.9	7.2	2.9	6.4	2.7
Magdeburg	-12.7	-12.8	-12.1	-6.2	1.7	2.1	2.7	8.4	8.0	8.8	4.8	6.1	4.0	6.6
Harzgerode	(-14.9)	(-16.9)	(-14.8)	-8.3	2.9	2.5	0.0	7.8	8.9	9.1	0.9	7.4	3.5	6.9
Jessnitz	-10.5	-11.7	-10.8	-5.8	2.6	1.4	0.9	8.7	8.9	9.0	5.5	5.7	7.4	2.2
Wittenberg	-11.4	-12.2	-9.6	(-7.6)	1.2	0.4	2.7	8.7	8.8	9.2	6.7	4.1	8.6	2.7
Bernburg	-11.7	-12.1	-12.3	-6.2	2.5	1.6	1.9	8.8	8.7	9.0	4.9	6.5	4.4	8.2
Kreipitzsch	-7.2	-9.9	-10.2	-4.7	2.3	2.2	2.4	4.9	8.9	9.2	6.0	7.2	6.2	6.5
Artern	-8.2	-9.9	-9.1	-7.0	2.3	0.3	2.8	6.6	9.0	9.1	2.5	6.2	3.5	7.0
Leinefelde	-9.1	-9.5	-8.0	-6.1	2.8	4.6	4.0	6.0	8.8	8.7	4.0	7.6	2.6	7.0
Erfurt-Binders.	-9.5	-11.1	-7.8	-4.8	1.3	4.8	2.1	6.3	9.0	9.2	5.7	8.0	1.8	7.8
Gera-Leumnitz	-10.8	-11.4	-11.0	-6.2	1.7	1.5	2.3	7.6	9.1	9.2	6.4	4.7	5.6	2.0
Meiningen	-8.5	-11.3	-8.1	-4.6	0.4	1.4	0.6	8.6	9.5	9.5	0.0	1.2	1.7	6.2
Neuhaus	-10.9	-11.1	-9.5	-6.2	0.9	2.9	3.5	9.0	9.2	9.1	0.7	0.0	0.5	4.7
Dresden-Klotzsch.	-10.3	-10.6	-10.7	-3.5	2.1	0.7	0.7	6.3	9.7	9.8	9.0	1.6	9.2	0.3
Goerlitz	-14.1	-17.6	-15.0	-10.4	(1.2)	1.5	0.9	8.9	9.9	10.0	9.8	0.2	9.5	0.0
Leipzig-Schkeu.	-9.8	-10.3	-8.9	-7.4	3.0	-0.8	3.4	9.3	9.9	9.9	5.5	5.7	3.8	3.6
Oschatz	(-10.4)	(-12.0)	(-11.2)	(-9.8)	(1.9)	(0.8)	(-0.9)	8.2	8.7	9.0	8.8	4.2	8.9	1.3
Plauen	-12.6	-13.5	-13.0	-5.5	1.3	0.6	-0.6	7.6	9.2	9.2	3.1	0.9	7.5	0.4
Chemnitz	-9.6	-10.5	-7.9	-5.0	3.8	2.7	3.7	7.3	9.9	9.9	6.4	3.6	7.3	0.8
Nossen	-11.0	-9.8	-8.3	-7.3	3.8	2.7	5.3	5.6	7.7	8.3	7.4	2.7	8.9	0.5
Dresden-Hoster.	-9.2	-10.0	-9.7	-2.6	2.7	1.1	-0.6	6.7	8.7	9.0	9.0	0.0	8.9	0.0

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 17.02.25 bis 23.02.25

	Niederschlagshoehe							Haude Verdunstung						
	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.
Wiesenburg	0.0	.	0.0	0.6	0.7	0.7	0.7	0.9	1.1	1.0
Neuruppin	0.6	0.8	1.0	0.9	0.3	1.4	1.1
Angermuende	0.6	0.6	0.8	0.8	0.5	1.1	1.0
Potsdam	.	.	.	0.0	.	.	.	0.5	0.8	0.9	1.0	0.8	1.5	0.9
Berlin-Schf.	0.0	.	.	0.5	0.9	0.9	1.0	0.7	1.7	0.9
Lindenberg	0.3	0.5	0.8	0.8	0.8	0.5	1.3	0.7
Cottbus	0.0	0.7	0.8	1.0	1.0	0.7	1.6	0.7
Seehausen	.	.	(.)	0.0	0.0	0.0	0.0	0.5	0.9	1.0	0.9	0.5	1.2	0.9
Gardelegen	0.0	.	.	0.0	0.5	0.0	0.0	0.7	0.7	1.1	0.7	0.9	1.2	1.0
Magdeburg	0.0	.	.	0.7	0.7	0.8	0.7	0.9	0.9	0.9
Harzgerode	(.)	(.)	.	.	0.2	.	0.0	0.4	0.5	0.5	0.5	0.7	1.0	1.2
Jessnitz	0.2	.	.	0.5	0.8	0.9	0.9	1.0	1.2	1.0
Wittenberg	.	.	(.)	0.7	0.8	0.8	0.8	0.8	1.0	0.9
Bernburg	0.4	0.6	0.7	0.6	0.8	1.0	1.3
Kreipitzsch	.	.	(.)	.	0.2	.	.	0.3	0.6	0.8	0.8	0.9	1.2	1.0
Artern	1.2	.	.	0.3	0.5	0.8	0.7	1.0	0.9	1.3
Leinefelde	.	.	.	0.0	0.5	0.0	0.0	0.4	0.6	0.7	0.6	0.6	1.1	1.3
Erfurt-Binders	0.0	.	.	.	0.9	.	.	0.2	0.4	1.1	0.8	0.8	1.3	1.2
Gera-Leumnitz	0.9	.	.	0.4	0.6	0.9	0.6	0.6	0.9	1.1
Meiningen	.	.	.	0.0	0.1	.	0.0	0.6	0.7	1.1	0.6	0.2	0.7	1.3
Neuhaus	.	.	.	0.0	2.3	.	0.0	0.3	0.4	0.8	0.2	0.0	0.8	0.8
Dresden-Klotz	0.4	0.6	0.8	0.8	0.6	1.1	0.6
Goerlitz	.	.	.	(.)	.	.	0.0	0.6	0.5	0.8	0.7	0.5	1.1	0.4
Leipzig-Schkeu	0.8	.	.	0.4	0.6	1.0	0.9	0.9	1.3	1.0
Oschatz	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	0.2	0.6	1.1	1.1	0.9	1.4	0.9
Plauen	0.0	.	.	0.5	0.6	1.1	0.7	0.5	1.2	1.0
Chemnitz	.	.	.	0.0	0.0	.	0.0	0.5	0.6	0.9	0.5	0.7	1.5	0.7
Nossen	0.4	0.6	0.8	0.9	0.8	1.2	0.8
Dresden-Hoster	0.7	0.7	0.9	0.9	0.7	1.1	0.6

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm in °C							Bodentemperatur Tagesm. 20cm in °C						
	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.
Wiesenburg	-0.7	-1.0	-1.1	-0.9	0.1	0.9	3.4	0.2	0.1	0.1	0.0	0.0	0.1	1.7
Neuruppin	-1.3	-2.0	-2.1	-1.7	0.5	1.8	3.5	0.3	0.1	-0.2	-0.3	-0.1	-0.1	1.6
Angermuende	-2.0	-2.5	-2.3	-2.3	-0.7	0.5	1.6	-0.1	-0.4	-0.7	-0.8	-0.4	-0.2	-0.1
Potsdam	-1.8	-2.6	-2.8	-2.4	-0.4	0.0	1.6	0.0	-0.4	-0.9	-1.1	-0.4	-0.1	-0.1
Berlin-Schf.	-0.6	-0.9	-1.0	-0.7	0.1	1.6	3.9	0.5	0.4	0.3	0.2	0.2	0.5	2.6
Lindenberg	-0.5	-0.8	-0.9	-0.7	-0.2	-0.1	0.8	0.5	0.4	0.3	0.2	0.3	0.3	0.5
Cottbus	-2.4	-3.4	-3.3	-2.4	0.3	1.9	2.4	0.1	-0.3	-0.8	-1.0	-0.3	-0.1	0.1
Seehausen	-0.8	-1.6	----	-1.3	0.8	1.5	4.2	0.6	0.3	----	0.0	0.0	0.2	2.7
Gardelegen	-0.9	-1.6	-1.9	-1.4	1.7	3.1	5.1	0.5	0.2	-0.1	-0.2	-0.1	1.3	4.0
Magdeburg	0.1	0.1	0.0	-0.1	0.7	3.7	6.0	1.3	1.2	1.2	1.1	1.3	2.7	4.6
Harzgerode	----	----	-1.7	-1.1	1.4	2.8	4.9	----	----	-0.1	-0.2	0.0	0.3	2.8
Jessnitz	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----
Wittenberg	-0.4	-0.9	----	-0.9	0.7	1.9	4.6	0.4	0.2	----	-0.1	-0.1	1.1	3.5
Bernburg	0.1	-0.1	-0.4	-0.3	2.3	3.7	6.0	1.3	1.1	1.0	0.9	1.3	2.7	4.3
Kreipitzsch	-0.6	-1.2	-1.5	-1.0	1.9	2.9	5.3	----	----	----	----	----	----	----
Artern	-0.3	-1.0	-1.2	-1.2	1.6	2.9	5.4	0.9	0.7	0.4	0.3	0.6	2.2	4.1
Leinefelde	-0.5	-1.1	-1.3	-1.1	1.3	4.0	6.3	0.4	0.3	0.2	0.1	0.1	2.1	5.0
Erfurt-Binders.	-1.1	-1.8	-1.9	-1.3	2.1	3.6	5.3	1.0	0.7	0.5	0.4	0.4	1.6	3.7
Gera-Leumnitz	-0.7	-1.4	-1.8	-1.5	1.8	2.3	4.4	0.6	0.4	0.1	-0.1	0.0	1.4	3.3
Meiningen	-2.6	-3.3	-3.3	-2.1	-0.9	-0.3	1.8	0.4	0.2	0.0	-0.2	-0.1	0.0	0.0
Neuhaus	-2.9	-3.4	-3.4	-2.0	-0.1	0.3	1.4	-0.5	-1.0	-1.3	-1.2	-0.3	-0.1	-0.1
Dresden-Klotz	-0.5	-1.3	-1.9	-1.4	0.1	0.9	2.9	0.9	0.4	0.2	-0.1	0.0	0.2	2.1
Goerlitz	0.3	0.3	0.3	----	0.3	1.4	1.9	1.1	1.1	1.1	----	1.0	1.5	2.0
Leipzig-Schkeu.	-0.4	-1.1	-1.6	-1.5	2.9	2.8	5.5	0.7	0.4	0.2	-0.1	0.5	2.1	4.3
Oschatz	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----
Plauen	-1.8	-2.7	-3.1	-2.2	-0.2	0.3	2.3	0.2	-0.2	-0.7	-0.8	-0.3	-0.1	0.0
Chemnitz	-0.2	-0.6	-0.9	-0.7	1.8	3.5	5.5	0.7	0.6	0.4	0.3	0.7	2.5	4.3
Nossen	-0.3	-0.7	-1.0	-1.0	2.2	3.4	5.8	1.0	0.7	0.5	0.4	0.8	2.5	4.5
Dresden-Hoster.	-0.4	-0.8	-1.1	-0.7	0.1	1.1	3.0	0.9	0.6	0.4	0.3	0.3	0.8	2.6